

Veranstaltung am Samstag, 8.06.2024, 17 Uhr,  
Versammlungsraum im Mehringhof, Gneisenastr.2a

## Antifaschismus und Klassenkampf

Es ist weiterhin wichtig, den Rechten auf der Straße und im öffentlichen Raum entgegen zu treten. Das wird aber nicht ausreichen. Auch alle AfD-Wähler\*innen als Nazis zu beschimpfen, wird nicht weiter helfen. Was müssen wir der AfD entgegensetzen? Die Arbeitswelt wird wichtiger. Das haben auch die Gewerkschaften entdeckt, bis jetzt ist es aber bei halbherzigen Appellen gegen die AfD geblieben. Notwendig wäre eine Rückkehr des Klassenkampfes für bessere Arbeitsbedingungen und gesicherte Arbeitsplätze, gerade aufgrund der Umbrüche in der Industrie wegen des Klimawandels, damit wieder mehr Menschen Erfahrungen von Würde, demokratischer Teilhabe und sozialer Anerkennung im Kontext von Erwerbsarbeit erleben.

Darüber wollen wir diskutieren mit: **Bernd Langer** (war an der Organisation der autonomen Antifa-Bewegung beteiligt, Künstler und Autor), **Olaf Klenke** (Gewerkschaftssekretär NGG), **Lutz Neuber** (FAU Magdeburg), **Teresa Gärtner** (ver.di Gewerkschaftssekretärin im Büro Jena)  
Moderation: **Gerhard Hanloser** (Publizist) und **Anne Seeck** (Teilhabe e.V.)

# Vollende die Wende?

## Ist die AfD noch zu stoppen?

Veranstaltungsreihe zur AfD in Deutschland sowie zur Europawahl und wie eine gesellschaftliche Linke dagegen wirken kann.

## Termine

**Freitag, 7. Juni 2024**

**Samstag, 8. Juni 2024**

## Veranstaltungsort

**Mehringhof, Gneisenastr. 2 a  
U-Bhf. Mehringdamm**

## Eintritt frei

## Veranstalter

**Teilhabe e.V.**  
[www.teilhabe-berlin.de](http://www.teilhabe-berlin.de)

**AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West**  
[www.geschichtevonuntenostwest.org](http://www.geschichtevonuntenostwest.org)

Veranstaltungsreihe

# Vollende die Wende? Ist die AfD noch zu stoppen?

**7. & 8. Juni 2024  
im Mehringhof**



Veranstaltung am Freitag, 07.06.2024, 19 Uhr,  
Versammlungsraum im Mehringhof, Gneisenaustr.2a

### **Warum ist die AfD im Osten so stark? Welchen Anteil haben daran die DDR, die Niederlagen in den 1990er Jahren und die Erfahrungen mit der deutschen Einheit?**

Zwar ist die AfD inzwischen in westdeutschen Bundesländern auf eine zweistellige Wählerschaft angestiegen, aber in Thüringen, Brandenburg und Sachsen droht sie bei den nächsten Landtagswahlen die stärkste Kraft zu werden.

Auch wenn die AfD längst zu einem gesamtdeutschen Problem geworden ist, stellt sich die Frage, wie sich diese massive rechte Entwicklung in Ostdeutschland erklärt. Liegen die Gründe in der DDR-Sozialisation, an den autoritären Tendenzen im gescheiterten Realsozialismus, der geringen Erfahrung mit Menschen, die als fremd wahrgenommen werden? Oder läßt sich die konservativ-rechte Entwicklung im Osten mit den Niederlagen und der Objektrolle von Ostdeutschen erklären, die sie im Zuge der sogenannten Transformation durch den Westen erfuhren? Welchen Anteil hat die neoliberale Entwicklung seit den 1990er Jahren? Wir wollen uns in einer auch kontroversen Diskussion mit den vielfäl-

**Unterstützt von der Stiftung  
Menschenwürde und Arbeitswelt  
und von Netzwerk Selbsthilfe**

[www.stiftungmunda.de](http://www.stiftungmunda.de)

[www.netzwerk-selbsthilfe.de](http://www.netzwerk-selbsthilfe.de)

**STIFTUNG** ●●●●  
**MENSCHENWÜRDE  
UND ARBEITSWELT**



tigen Gründen dieser rechten Entwicklung auseinandersetzen. Und wir wollen fragen: Wie läßt sich diese Rechtsentwicklung stoppen? Wie hilfreich ist es dabei, sich auf eine ostdeutschen Identität zu besinnen? Und welche Rolle spielen Gewerkschaften?

Inputs mit verschiedenen Schwerpunkten für die Diskussion geben: **Anne Seeck** (Teilhabe e.V.), **Andrej Holm** (Stadtsoziologie HU Berlin), **Bernd Gehrke** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West), **Renate Hürtgen** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West)

Einführung und Moderation: **Thilo Broschell** (Teilhabe e.V.)

Veranstaltung am Samstag, 8.06.2024, 15 Uhr,  
Versammlungsraum im Mehringhof, Gneisenaustr.2a

### **Wie sieht die Wählerschaft der AfD aus und welche Rolle spielt die Arbeitswelt? Wie kann eine Gegenwehr aussehen?**

2024 finden Europawahlen sowie Landtagswahlen in Thüringen, Sachsen und Brandenburg statt, Erfolge und Zugewinne von Rechtspopulisten sind zu befürchten.

In den Umfragen liegt die AfD in Ostdeutschland vor allen anderen Parteien, zum Teil mit Werten von über 30 Prozent. Davon ist die AfD im Westen noch deutlich entfernt, aber die Wahlergebnisse in Hessen und Bayern zeigen, dass das oft gezeichnete Bild einer vor allem im Osten erfolgreichen Protestpartei nicht mehr der Realität entspricht. Immer mehr Arbeiter wählen im Westen AfD. Ausschlaggebend ist das Thema Migration, mit ihrem Anti-Migrationskurs kann die AfD am meisten punkten.

Erwerbspersonen, die die AfD wählen wollen, berichten deutlich häufiger als der Durchschnitt der Erwerbspersonen von problematischen Arbeitsbedingungen und mangelnder Anerkennung im Job. Zudem zeichnen sich AfD-Wähler\*innen durch ein hohes Maß an Misstrauen gegenüber staatlichen und gesellschaftlichen Institutionen aus, gleichzeitig berichten sie überdurchschnittlich häufig von großen Belastungen und Sorgen. Das gefühlte Bild von älteren Misstrauigen und abgehängten Rechten aus »sozialen Brennpunkten« ist aber falsch. Die neuen AfD-ler sind oftmals wohl situiert, mittleren Alters und leben in friedlichen Landstrichen. Es zeigt sich, dass es sich eher um die Mitte der Gesellschaft handelt und dass Erfahrungen mangelnder sozialer und demokratischer Teilhabe vor allem im Kontext von Erwerbsarbeit zu finden sind.

**Thilo Broschell** (Teilhabe e.V.) wertet Studien und Umfragen aus und geht somit der Frage nach, wer wählt die AfD und warum.

Moderation: **Bernd Gehrke** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West)

Veranstaltung am Freitag, 28.06.2025, 19 Uhr  
Versammlungsraum im Mehringhof,  
Gneisenastr.2a

Veranstaltung am Freitag, 28.06.2025, 19 Uhr  
Versammlungsraum im Mehringhof,  
Gneisenastr.2a

Veranstaltung am Freitag, 28.06.2025, 19 Uhr  
Versammlungsraum im Mehringhof,  
Gneisenastr.2a

### **Auswertung der Europa- und Kommunalwahlen mit Schwerpunkt AFD und Bündnis Sahra Wa- genknecht.**

Nach kurzen Inputs wollen wir mit unseren Gästen diskutieren, welche Bedeutung diese Ergebnisse für uns und die Linke haben.

Was hat sich bei den rechten Parteien verändert?

Haben sie die Prognosen bestätigen können oder gibt es eine Verschiebung mit dem Antreten neuer Parteien, wie dem „Bündnis Sahra Wagenknecht“?

Setzt eine weitere Normalisierung bezüglich rechter Parteien ein und was heißt das für die Menschen in Ostdeutschland, wenn immer mehr AfDler in Ämter und Verwaltung gewählt werden?

Was bedeuten die Ergebnisse für die anstehenden Wahlen im Osten Deutschlands, lässt sich der Durchmarsch der AfD noch verhindern?

Viele haben ein Gefühl der Hilflosigkeit, dem wollen wir eine spannende Diskussion mit allen Anwesenden entgegen stellen.

Input:

**Thilo Broschell** (Teilhabe e.V.)

Moderation:

**Bernd Gehrke** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West)

Veranstalter:

Teilhabe e.V.

AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West

### **Auswertung der Europa- und Kommunalwahlen mit Schwerpunkt AFD und Bündnis Sahra Wa- genknecht.**

Nach kurzen Inputs wollen wir mit unseren Gästen diskutieren, welche Bedeutung diese Ergebnisse für uns und die Linke haben.

Was hat sich bei den rechten Parteien verändert?

Haben sie die Prognosen bestätigen können oder gibt es eine Verschiebung mit dem Antreten neuer Parteien, wie dem „Bündnis Sahra Wagenknecht“?

Setzt eine weitere Normalisierung bezüglich rechter Parteien ein und was heißt das für die Menschen in Ostdeutschland, wenn immer mehr AfDler in Ämter und Verwaltung gewählt werden?

Was bedeuten die Ergebnisse für die anstehenden Wahlen im Osten Deutschlands, lässt sich der Durchmarsch der AfD noch verhindern?

Viele haben ein Gefühl der Hilflosigkeit, dem wollen wir eine spannende Diskussion mit allen Anwesenden entgegen stellen.

Input:

**Thilo Broschell** (Teilhabe e.V.)

Moderation:

**Bernd Gehrke** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West)

Veranstalter:

Teilhabe e.V.

AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West

### **Auswertung der Europa- und Kommunalwahlen mit Schwerpunkt AFD und Bündnis Sahra Wa- genknecht.**

Nach kurzen Inputs wollen wir mit unseren Gästen diskutieren, welche Bedeutung diese Ergebnisse für uns und die Linke haben.

Was hat sich bei den rechten Parteien verändert?

Haben sie die Prognosen bestätigen können oder gibt es eine Verschiebung mit dem Antreten neuer Parteien, wie dem „Bündnis Sahra Wagenknecht“?

Setzt eine weitere Normalisierung bezüglich rechter Parteien ein und was heißt das für die Menschen in Ostdeutschland, wenn immer mehr AfDler in Ämter und Verwaltung gewählt werden?

Was bedeuten die Ergebnisse für die anstehenden Wahlen im Osten Deutschlands, lässt sich der Durchmarsch der AfD noch verhindern?

Viele haben ein Gefühl der Hilflosigkeit, dem wollen wir eine spannende Diskussion mit allen Anwesenden entgegen stellen.

Input:

**Thilo Broschell** (Teilhabe e.V.)

Moderation:

**Bernd Gehrke** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West)

Veranstalter:

Teilhabe e.V.

AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West

Veranstaltung am Freitag, 28.06.2025, 19 Uhr  
Versammlungsraum im Mehringhof,  
Gneisenastr.2a

Veranstaltung am Freitag, 28.06.2025, 19 Uhr  
Versammlungsraum im Mehringhof,  
Gneisenastr.2a

Veranstaltung am Freitag, 28.06.2025, 19 Uhr  
Versammlungsraum im Mehringhof,  
Gneisenastr.2a

### **Auswertung der Europa- und Kommunalwahlen mit Schwerpunkt AFD und Bündnis Sahra Wa- genknecht.**

Nach kurzen Inputs wollen wir mit unseren Gästen diskutieren, welche Bedeutung diese Ergebnisse für uns und die Linke haben.

Was hat sich bei den rechten Parteien verändert?

Haben sie die Prognosen bestätigen können oder gibt es eine Verschiebung mit dem Antreten neuer Parteien, wie dem „Bündnis Sahra Wagenknecht“?

Setzt eine weitere Normalisierung bezüglich rechter Parteien ein und was heißt das für die Menschen in Ostdeutschland, wenn immer mehr AfDler in Ämter und Verwaltung gewählt werden?

Was bedeuten die Ergebnisse für die anstehenden Wahlen im Osten Deutschlands, lässt sich der Durchmarsch der AfD noch verhindern?

Viele haben ein Gefühl der Hilflosigkeit, dem wollen wir eine spannende Diskussion mit allen Anwesenden entgegen stellen.

Input:

**Thilo Broschell** (Teilhabe e.V.)

Moderation:

**Bernd Gehrke** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West)

Veranstalter:

Teilhabe e.V.

AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West

### **Auswertung der Europa- und Kommunalwahlen mit Schwerpunkt AFD und Bündnis Sahra Wa- genknecht.**

Nach kurzen Inputs wollen wir mit unseren Gästen diskutieren, welche Bedeutung diese Ergebnisse für uns und die Linke haben.

Was hat sich bei den rechten Parteien verändert?

Haben sie die Prognosen bestätigen können oder gibt es eine Verschiebung mit dem Antreten neuer Parteien, wie dem „Bündnis Sahra Wagenknecht“?

Setzt eine weitere Normalisierung bezüglich rechter Parteien ein und was heißt das für die Menschen in Ostdeutschland, wenn immer mehr AfDler in Ämter und Verwaltung gewählt werden?

Was bedeuten die Ergebnisse für die anstehenden Wahlen im Osten Deutschlands, lässt sich der Durchmarsch der AfD noch verhindern?

Viele haben ein Gefühl der Hilflosigkeit, dem wollen wir eine spannende Diskussion mit allen Anwesenden entgegen stellen.

Input:

**Thilo Broschell** (Teilhabe e.V.)

Moderation:

**Bernd Gehrke** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West)

Veranstalter:

Teilhabe e.V.

AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West

### **Auswertung der Europa- und Kommunalwahlen mit Schwerpunkt AFD und Bündnis Sahra Wa- genknecht.**

Nach kurzen Inputs wollen wir mit unseren Gästen diskutieren, welche Bedeutung diese Ergebnisse für uns und die Linke haben.

Was hat sich bei den rechten Parteien verändert?

Haben sie die Prognosen bestätigen können oder gibt es eine Verschiebung mit dem Antreten neuer Parteien, wie dem „Bündnis Sahra Wagenknecht“?

Setzt eine weitere Normalisierung bezüglich rechter Parteien ein und was heißt das für die Menschen in Ostdeutschland, wenn immer mehr AfDler in Ämter und Verwaltung gewählt werden?

Was bedeuten die Ergebnisse für die anstehenden Wahlen im Osten Deutschlands, lässt sich der Durchmarsch der AfD noch verhindern?

Viele haben ein Gefühl der Hilflosigkeit, dem wollen wir eine spannende Diskussion mit allen Anwesenden entgegen stellen.

Input:

**Thilo Broschell** (Teilhabe e.V.)

Moderation:

**Bernd Gehrke** (AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West)

Veranstalter:

Teilhabe e.V.

AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West